



Schweizerischer
Brunnenmeister-
Verband

GESCHÄFTSBERICHT 2022

Impressum:**Herausgeber:**

Schweizerischer Brunnenmeister-Verband SBV
Allmendstrasse 15
6062 Wilen (Sarnen)
Telefon 041 660 71 85
sekretariat@brunnenmeister.ch
www.brunnenmeister.ch

Texte:

Andreas Mori
Franziska Meier
Roland Rohrer
Walter Schuler

Redaktion:

Angelika Zberg, Sekretariat SBV

Fotos:

Angelika Zberg

Druck

Küchler Druck AG, Giswil
www.kuechler-druck.ch

EDITORIAL



EIN RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2022

Auch Wolkenkratzer haben mal ganz unten begonnen.

Die Berichterstattung in den Medien ist fast immer von negativen Vorzeichen geprägt.

Hier ein paar Beispiele: (Sorgenbarometer der Schweiz 2022) Umweltschutz, Klimawandel, Umweltkatastrophen, AHV, Säule 2a, Energiefragen, Kernenergie, Inflation, Beziehung zu Europa, Gesundheitswesen, Krankenkasse, Prämien, Versorgungssicherheit, Krieg in der Ukraine, Personenfreizügigkeit, Zuwanderung, Flüchtlinge, Asylfragen, Arbeitslosigkeit, Benzin-, Erdölpreis, weltweite Abhängigkeit, Wirtschaft, Globalisierung, Verlust der Neutralität, erhöhte Wohnkosten, Corona, soziale Sicherheit, Armut, neue Weltordnung, Aufstieg Chinas, zusammenleben in der Schweiz, Toleranz.

Es wäre schön und würde eine angenehmere Grundstimmung in der Schweiz geben, wenn wir die vielen guten Seiten unseres Landes und jedes Einzelnen mehr ins Zentrum stellen würden.

Klar sind die oben aufgeführten Themen wichtig und eine Herausforderung. Aber man könnte sie doch auch aus einem positiveren Blickwinkel betrachten. Zum Beispiel Umweltschutz, was haben wir bis jetzt alles erreicht und nicht, was fehlt noch. Beispiel Versorgungssicherheit, was wurde getan und wie können wir Lösungen für die Zukunft finden. Nicht nur jammern und die Hände werfen. Beispiel Benzinpreis, bewusster konsumieren oder halt einmal das Velo benützen und nicht immer den bequemsten Weg wählen. Hilft gleichzeitig der Umwelt und der persönlichen Fitness. Beispiel Arbeitslosigkeit, sicher hart, bietet aber die Chance, sich darauf zu besinnen, war der eingeschlagene Weg bis jetzt der Richtige, oder ändere ich etwas.

Was hat das mit den Brunnenmeistern zu tun?

Brunnenmeister sind von Natur aus Optimisten. Denn sie müssen Lösungen für ihre Kunden und ihr Produkt das Trinkwasser suchen und umsetzen. Lamentieren und jammern hilft nicht weiter. Es gibt nur eine Richtung und die heisst vorwärts.

Man kann auch sagen: Ein Optimist ist ein Mensch, der Kreuzwörter sofort mit dem Kugelschreiber ausfüllt.

Aber auch der Vorstand versucht jedes Jahr von neuem, mit Schwung und Elan die verschiedensten Themen und Anliegen zum Wohle des Trinkwassers umzusetzen.

Sei es an den WBK-Tagen, der Herbsttagung, bei Stellungnahmen oder sonst einem Anlass. Eine gute Grundstimmung hilft über manche Schwierigkeit hinweg.

Und wie ist doch jeder Brunnenmeister mit Recht stolz, wenn er mit leuchtenden Augen von «seiner» Wasserversorgung sprechen kann.

Blicken wir optimistisch in die Zukunft. In jedem Wandel steckt auch die Chance auf eine positive Veränderung.

Was wir tun, das tun wir gut.

Deshalb: **«Trinkwasser first»**

Andreas Mori Präsident



INHALT

INHALTSVERZEICHNIS

3	EDITORIAL
6	PROTOKOLL GV 2022
11	SBV-VORSTAND
12	JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN 2022
14	BRUNNENMEISTERLEHRGANG 2021
15	WEITERBILDUNGSKURSE 2022
18	HERBSTTAGUNG 2022
20	JAHRESRECHNUNG 2022
22	BERICHT DER INTERNEN GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION 2022
23	BERICHT EXTERNE REVISIONSSTELLE BDO 2022

PROTOKOLL GV 2022

73. GENERALVERSAMMLUNG VOM 3. JUNI 2022

Ort:	Vaduzer Saal, Vaduz (LI)
Dauer:	14.00 bis 15.25 Uhr
Anwesende:	8 Vorstandsmitglieder 77 Stimmberechtigte (absolutes Mehr 39), Passivmitglieder und Gäste
Entschuldigte:	Vorstandsmitglied Marco Imhof, Ehrenmitglieder Ulrich Hugi, Otto Bodmer, Paul Zehnder, Revisor Matthias Mosimann, Dorothe von Moos vom SVGW und 15 weitere Mitglieder

Begrüssung

Der Präsident Andreas Mori begrüsst im Namen des Vorstandes die anwesenden Gäste, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder zur 73. GV in Vaduz.

Besonders begrüsst Andreas Mori den Bürgermeister von Vaduz, Manfred Bischof, die anwesenden Ehrenmitglieder, die befreundeten Verbände, alle Brunnenmeisterinnen und Brunnenmeister und alle Vertreter der diesjährigen Sponsoren TRM Swiss, Rittmeyer AG, Preisig AG, Aliaxis, Spaeter AG, Hinni AG und die Gemeinde Vaduz, welche das heutige Apéro sponsert. Der Präsident bedankt sich herzlich für die Unterstützung.

Der Präsident bedankt sich bei Vreni und Arthur Tobler für die Organisation der diesjährigen GV.

«Trinkwasser first!» Schon letztes Mal hat der Präsident Andreas Mori mit diesen Worten gestartet und sie sind aktueller denn je. Er dankt allen, dass sie sich für unser Lebensmittel Nr. 1 tagtäglich einsetzen. Deshalb: «Trinkwasser first».

Die befreundeten Verbände vom SBV werden vorgestellt. Mit diesen Verbänden steht der SBV in Kontakt und tauscht sich untereinander aus. Dies sind: SVGW, Suissetec, Brunnenmeisterverband Baselland, IG Brunnenmeister Graubünden, VKR/SVS, AFSR

Association Fontainiers de Suisse-Romande, AFT Associazione Fontanieri Ticinesi, Schweizerischer Gemeindeverband SGV, VIGW, VSSH und VSA Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute.

Bis anhin haben die neuen Brunnenmeister ihren Fachausweis an der GV erhalten. Im letzten Jahr (damals noch Corona bedingt, weil keine GV stattfinden durfte) haben der SVGW und der SBV den neuen Brunnenmeistern ihren Fachausweis an einer separaten Feier in Sarnen übergeben. Wir werden dies auch in diesem Jahr wieder so durchführen, da die Rückmeldungen von den Brunnenmeistern sehr gut waren. Die Feier findet wiederum in Sarnen statt am Freitag, 15. Juli 2022. Gleichzeitig schenkt der SBV den neuen Brunnenmeistern die Jahresgebühr für das erste Jahr.

Manfred Bischof Bürgermeister von Vaduz stellt die Gemeinde Vaduz vor. Er bedankt sich bei den Brunnenmeistern für den Einsatz fürs Trinkwasser. Es gibt sogar ein Buch über die Trinkwassergeschichte von Vaduz.

Anlässlich der GV sind 77 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Nur für die GV sind 10 Personen, für das Apéro, Bankettabend sind 188 Personen und für den Ausflug am Samstag 131 Personen angemeldet.

Statutarische Geschäfte:

Der Präsident stellt fest, dass die GV gemäss den Statuten 5.2 (5.2.1) einberufen wurde.

Traktanden:

1. Wahlen Stimmzähler
2. Entgegennahme Jahresbericht 2021 des Präsidenten
3. Genehmigung Jahresrechnung 2021, Revisorenbericht, und Entlastung Vorstand
4. Mitglieder Mutationen
5. Revision Statuten
6. Wahlen
 - a. Neues Vorstandsmitglied
 - b. Sekretär
 - c. Revisor
 - d. Externe Revisionsstelle
7. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes, der Kontrollstelle und der Mitglieder
 - a. Antrag Digitalisierung / Erweiterung IT
8. Tätigkeitsprogramm 2022 / 2023
9. Festlegung Jahresbeiträge 2023
10. Genehmigung Budget 2023
11. Ehrungen
12. Verschiedenes / Umfrage

Das Wahlprozedere findet gemäss den Statuten § 5.2.3 + 5.2.5 statt. Die Stimmausweise wurden gemäss den Statuten § 4.1.1+4.1.2 erstellt. Es wurden 77 Stimmberechtigte gezählt. Das absolute Mehr beträgt damit somit 39 Stimmen.

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt:

- Bieri Christian
- Volkart Werner

2. Entgegennahme des Jahresberichtes des Vize-Präsidenten

Vizepräsident Andreas Mori verliest, unterlegt mit Fotos in der Präsentation, den Jahresbericht.

Das Protokoll der GV 2019 Yverdon ist auf der Webseite des SBV einsehbar. Ebenso die Ergebnisse der beiden schriftlichen GV's von 2020 und 2021.

Weiterbildungskurse 2019

Die BM-WBK-Tage 2019 in Sursee waren wieder sehr erfolgreich mit einer Rekordteilnehmerzahl von 1204 Personen. Den jeweiligen Mix aus Theorie und Praxis zu finden ist nicht immer einfach. Der Gruppe WBK ist das auch diesmal wieder gelungen. Franziska und ihr Team waren wiederum für die Organisation verantwortlich. Ein Kurs wurde ins Französische übersetzt. Präsident Andreas Mori bedankt sich bei den Vorstands-Kollegen für ihren Einsatz. Es freut ihn ein so tolles Team zu haben. Dank dem Einsatz von allen, sind immer wieder interessante und spannende

WBK-Tage möglich. Die WBK-Tage 2020 und 2021 fanden leider wegen Corona nicht statt.

Generalversammlungen 2019, 2020 und 2021

Die 70. GV in Yverdon fand am Freitag, 14. Juni und Samstag, 15. Juni 2019 statt. An der GV von Yverdon wurde Michael Gehri aus Lyss BE als Vorstandsmitglied gewählt. Aus traurigem Anlass musste die GV auch einen neuen Präsidenten, Andreas Mori und Vize-Präsidenten, Walter Schuler wählen. Alle Geschäfte / Rechnung / Budget / MwSt Unterstellung / die der Vorstand der Versammlung vorgeschlagen hatte, wurden einstimmig angenommen. Mit Freude und Stolz nahmen die frisch gebackenen Brunnenmeister ihren eidg. Fachausweis und die Pfeffermühle entgegen. Es wurde zu einem unterhaltsamen Abend mit über 250 Gästen im Festsaal La Marive. Am Samstag gabs eine Zugfahrt nach St. Croix mit dem Besuch von verschiedenen Museen. Vielen Dank an die Organisation durch Angelika und Leo Zberg.

Die GV 2020 wurde schriftlich durchgeführt.

Die GV 2021 wurde ebenfalls schriftlich durchgeführt. Roland Rohrer, Ennetmoos NW wurde in den Vorstand gewählt.

Herbsttagung 2021

Die Herbsttagung am 17. September 2021 fand bei strahlendem Sonnenschein und hervorragender Stimmung im Basler Rheinhafen statt. Nach einer gefühlten Ewigkeit konnte sich die Brunnenmeisterfamilie endlich wieder mal treffen. Es wurden die Rheinsalinen und die Verkehrsdrehscheibe besucht. Herzlichen Dank an Marco Imhof für die Organisation. Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen zum Jahresbericht. Der Präsident bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit das ganze Jahr. Der Jahresbericht 2021 wird von der Versammlung einstimmig mit Applaus genehmigt.

3. Genehmigung der Jahresrechnung, Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes

Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2021 ist im Geschäftsbericht enthalten und zeigt folgende Zahlen:

Erfolgsrechnung		2021	2020
Einnahmen	CHF	305 478.65	199 256.68
Ausgaben	CHF	382 430.74	238 965.94
Verlust	CHF	-76 952.09	-39 709.26

Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 239 958.66 vor Verbuchung des Jahresverlusts. Der Bildungsfonds wird mit CHF 150 000.00 ausgewiesen und ist weder belehnt noch belastet.

Sekretär Leo Zberg erläutert die Zahlen und wie es in den letzten zwei Jahren wegen Corona und dem Ausfall der WBK zu zwei grossen Verlusten kam. Durch ein gutes Polster von mehreren guten Jahren verträgt der SBV diese schlechten Jahre. Es werden keine Fragen aus der Versammlung gestellt. Die externe Revisionsstelle Mathias Steiner Treuhand GmbH, Sarnen, hat die Buchführung 2021 geprüft und festgestellt, dass sie ordnungsgemäss geführt ist und dem Gesetz und den Statuten entspricht. Die Rechnungsrevisoren Matthias Mosimann und Peter Marugg haben die Rechnung am 18. März 2022 geprüft. In dem von Peter Marugg vorgelesenen Revisorenbericht beantragen sie der GV, die sauber geführte Rechnung 2021 zu genehmigen, sowie den Kassier und den Vorstand zu entlasten. Peter Marugg bedankt sich bei Leo und Angelika Zberg für den grossen Einsatz für den Verband und für die sauber und korrekt geführte Buchhaltung. Die Jahresrechnung 2021 mit einem Verlust von CHF 76'952.09 wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird die Decharge erteilt. Der Präsident bedankt sich beim Kassier Leo Zberg und seiner Frau Angelika für die geleistete Arbeit. Des Weiteren bedankt er sich auch beim anwesenden Rechnungsrevisor Peter Marugg für die pflichtbewusste Rechnungsprüfung.

4. Mitglieder-Mutationen

Zum Gedenken an die im letzten Jahr an uns gemeldeten verstorbenen Mitglieder erhebt sich die Versammlung für eine Gedenkminute. Die Liste mit den Mutationen wurde allen GV-Teilnehmern per Post zugesendet.

MitgliederMutationen per GV 2022

	Stand 25.4.2021	Stand 3.6.2022	Veränderung Vorjahr
Ehren	13	13	0
Alt	55	58	3
Aktiv	435	421	-14
Kollektiv	658	666	8
Passiv	230	236	6
Total	1391	1394	3

Die Mutationen werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Revision Statuten

Die alten Statuten aus dem Jahr 2002 wie auch die neuen Statuten und die Erläuterungen der BDO, Luzern, wurden mit der Einladung zur GV versandt. Die BDO hat die rechtlichen Aspekte geprüft. Es gibt keine Fragen aus der Versammlung. Die Statuten werden von der Versammlung einstimmig genehmigt und werden per GV von heute 3. Juni 2022 in Kraft gesetzt.

6. Wahlen

6.a. Neues Vorstandsmitglied

Der SBV-Vorstand freut sich, der Versammlung Hansueli Hauswirth als neues Vorstandsmitglied vorzuschlagen. Hansueli Hauswirth ist 48-jährig. Er ist Brunnenmeister mit eidg. Fachausweis in Vechigen BE und führt dort die Wasserversorgung seit 15 Jahren. Seine Hobbys sind Skifahren, Mountainbike und der Garten. Hansueli Hauswirth wird von der Versammlung mit Applaus einstimmig als Vorstandsmitglied gewählt.

6.b. Sekretär

Da Leo Zberg sich kurzfristig entschieden hat, aus dem Vorstand des Schweizerischen Brunnenmeisterverbandes auszutreten, ist die Funktion des Sekretärs neu zu besetzen. Vorstandsintern wurde eine Lösung mit Walter Schuler gefunden. Walter wird den Vizepräsidenten an Marco Imhof abgeben und neu den Posten als Sekretär einnehmen. Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, Walter Schuler als Sekretär ab GV 2022 zu wählen. Walter Schuler wird mit Applaus einstimmig als Sekretär gewählt.

6.c. Revisor

Matthias Mosimann, der sich für heute leider entschuldigen musste, hatte dieses Jahr seinen letzten Einsatz als erster Revisor. Sein Nachfolger wird Peter Marugg. Thomas Giger rückt für Peter Marugg nach. Aus diesem Grund hat der Vorstand des SBV einen Rechnungsrevisor als ersten Ersatz gesucht. Der Vorstand schlägt der GV Mario Matkovic, Jg. 1984, Leiter Wasserversorgung Pratteln/Augst, zur Wahl als erster Ersatz vor. Mario Matkovic wird einstimmig als erster Ersatz Rechnungsrevisor gewählt.

6.d. Externe Revisionsstelle

Bis anhin hat die Matthias Steiner Treuhand GmbH, Sarnen, die Rechnung des SBV geprüft und abgenommen. Damit die Rechnung/Finanzen aus einem neuen Blickwinkel betrachtet werden, hat sich der Vorstand entschlossen eine kleine Ausschreibung bei verschiedenen Rechnungs-Revisionsbüros zu machen. Nach der Auswertung der eingegangenen Angebote schlägt der Vorstand das Revisionsbüro BDO aus Luzern der Versammlung zur Wahl vor. Die Kosten bleiben gemäss Offerte unverändert.

Das Revisionsbüro BDO, Luzern, wird mit 75 Stimmen und 1 Gegenstimme (bei 1 Enthaltung) als neue externe Revisionsstelle gewählt.

7. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes, der Kontrollstelle und der Mitglieder

7.a. Antrag Vorstand zur Digitalisierung / Erweiterung IT: CHF 80 000.00

Der Vorstand hat eine Arbeitsgruppe zum Thema Digitalisierung des SBV gebildet. Das sind: Walter Schuler, Marco Imhof und Leo Zberg. Die Gruppe hatte den Auftrag, die internen Prozesse zu untersuchen, Abläufe zu straffen und zu vereinfachen oder zu automatisieren. Ziel war eine schlankere Struktur und Kosteneinsparungen beim SBV.

Die Arbeitsgruppe erarbeitete ein Pflichtenheft und schrieb daraufhin verschiedene IT-Anbieter an. Drei Offerten sind eingegangen. Promatrix, Multi-digital und CS&M GmbH. Aktuell läuft die genaue Auswertung. Damit wir zeitnah den Prozess starten können, stellt der Vorstand den «IT-Antrag» im Betrag von CHF 80 000.00. Der Antrag wurde den Teilnehmern mit den GV-Unterlagen per Post zugestellt.

Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

10. Genehmigung Budget 2023

Der Sekretär Leo Zberg erläutert die Zahlen des Budgets 2023.

Budget		2023	2022	2021
Einnahmen	CHF	928 000.00	961 000.00	1 011 000.00
Ausgaben	CHF	960 000.00	961 000.00	980 000.00
Gewinn / Verlust	CHF	-32 000.00	0.00	31 000.00

Das Budget 2023 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Den Beschaffungskosten von CHF 80 000.00 für die Digitalisierung / Erweiterung IT wird von der Versammlung mit 73 zu 3 Stimmen (bei 1 Enthaltung) zugestimmt.

Tätigkeitsprogramm 2022/2023

- Herbsttagung 2022, Freitag, 23. September 2022 (Raum Innerschweiz);
- Freitag, 15. Juli 2022 «Fachausweisübergabe an die neuen Brunnenmeister» in Sarnen;
- WBK 23, Campus Sursee: Dienstag, 28. März 2023 bis Mittwoch, 5. April.2023;
- 74. GV in Bellinzona TI, Freitag/Samstag, 9./10. Juni 2023;

Der Vorstand wird sich 2023 zu 5 Vorstandssitzungen und die Gruppe WBK zu weiteren zusätzlichen Sitzungen treffen;

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

9. Festlegung der Jahresbeiträge 2023

Die Mitgliederbeiträge werden wie im Vorjahr belassen und werden von der GV einstimmig genehmigt.

Mitgliederbeiträge 2023

Aktivmitglieder	CHF	80.—
Kollektivmitglieder	CHF	110.—
Passivmitglieder	CHF	200.—
Altmitglieder	CHF	20.—
Ehrenmitglieder	CHF	0.—

11. Ehrungen

Verabschiedung Roland Schild.

Roland Schild war 32 Jahre lang von 1989 bis 2021 ein aktives Vorstandsmitglied. Er ist per GV 2021 altersbedingt ausgetreten. Der Vorstand hat Roland Schild an einer Feier (Corona bedingt) verabschiedet. Roland Schild bedankt sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen. Die Versammlung applaudiert Roland Schild für den jahrelangen Einsatz für den SBV.

Verabschiedung Leo Zberg

Leo Zberg war 19 Jahre seit 2003 im Vorstand des SBV. Er hat seinen Rücktritt sehr spontan bekannt gegeben, so dass es bis jetzt nur für sein Abschiedsgeschenk gereicht hat. Er hätte eigentlich seinen Abgang zwei Jahre vorher einreichen müssen. In der Kontinuitätsplanung war der Austritt von Leo Zberg nicht vorgesehen. Der Vorstand bedankt sich für die jahrelange Arbeit und überreicht ihm einen Beistell-Grillwagen zum Abschied. Leo Zberg bedankt sich bei der Versammlung für die spannende, interessante Zeit im Vorstand. Die Versammlung applaudiert Leo Zberg für den jahrelangen Einsatz für den SBV.

Verabschiedung Luciano Piceni

Luciano Piceni ist 2018 in den Vorstand des SBV gekommen. Seine Aufgabe war, als Bindeglied zwischen den französischen und italienisch sprechenden Kollegen, sie zu animieren um an den Tätigkeiten des SBV vermehrt mitzuwirken. Sein Austritt erfolgt altersbedingt. Der Vorstand überreicht Luciano Piceni einen Gutschein für einen Helikopterflug. Luciano Piceni bedankt sich bei der Versammlung für die Zeit im Vorstand. Die Versammlung applaudiert Luciano Piceni für den Einsatz für den SBV.

12. Verschiedenes

Feststellungen / Anregungen aus dem Plenum:

Diskussion Ehrenmitgliedschaft Leo Zberg

Diverse anwesende Ehrenmitglieder (Martin Trepp, Roland Schild, Josef Wanner) melden sich zu Wort und stellen erstaunt fest, dass heute kein Vorschlag vom Vorstand für die Ehrenmitgliedschaft von Leo Zberg vorliegt.

Der Vorstand nimmt diese Voten entgegen.

Präsident Andreas Mori erwidert, dass es bis zur GV zu kurzfristig gewesen sei, dies im Vorstand zu besprechen. Er teilt mit, dass nur der Vorstand ein Ehrenmitglied vorschlagen kann. Dies sei in den Statuten so geregelt. In den Alten, wie auch in den eben neu in Kraft gesetzten Statuten.

Andreas Mori informiert, dass der Vorstand über die Ehrenmitgliedschaft von Leo Zberg beraten wird und an der nächsten Mitgliederversammlung den Vorstandsentscheid mitteilen wird.

Spende für Glückskette

Anlässlich der WBK 2022 hat die «Zählergruppe» grosszügig auf das Honorar für sämtliche Aufwände im Rahmen der Gruppenreferate verzichtet. Im Namen der Zähler-Firmen hat der SBV den Betrag von CHF 3000.00 an die Glückskette gespendet, mit dem Vermerk: zur Unterstützung der Menschen in der Ukraine.

Schlusswort

Andreas Mori bedankt sich bei allen Mitgliedern, bei allen Passivmitgliedern, bei den befreundeten Verbänden und bei den Sponsoren der diesjährigen GV. Zudem bedankt er sich bei den Vorstandskollegen für die gute, konstruktive und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Ende der GV: 15.25 Uhr

Der Präsident:

Andreas Mori

Die Protokollführerin:

Angelika Zberg

Wilten (Sarnen), 6. Juni 2022

SBV-VORSTAND



von Links : Andreas Mori (Präsident), Michael Gehri (Materialverwalter / Weiterbildung), Hansueli Hauswirth (Weiterbildung), Walter Schuler (Sekretär / Weiterbildung), Franziska Meier (Leiterin Weiterbildung), Marco Imhof (Vizepräsident / Weiterbildung), Arthur Tobler (Weiterbildung / Ausstellung), Roland Rohrer (Weiterbildung / Berichterstatter)

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN 2022



Andreas Mori, Präsident SBV

2022, langsam und vorsichtig kehrte die Normalität zurück. Nicht nur privat, auch beim SBV arbeiteten wir wieder mit Hochdruck an den verschiedensten Anlässen.

Unseren Auftrag, die Aus- und Weiterbildung der Brunnenmeister, konnten wir endlich wieder umsetzen. Das WBK-Team stellte wie immer eine grossartige Mischung aus Theorie und Praxis zusammen. Mit dem Ziel, dass jeder Brunnenmeister etwas daraus finden konnte, das ihn interessierte.

Der Campus war reserviert, die Themen ausgewählt, sämtliche Referenten hatten sich genauestens vorbereitet, alles war bereit. Es konnte losgehen und wurde ein voller Erfolg.

Ebenso durften wir als erste neben dem traditionellen Zelt für die Aussteller, die neue Eventhalle des Campus Sursee benützen. Es erfüllte uns mit Stolz, dass uns der Campus die Möglichkeit bot, die Ersten zu sein, welche die Eventhalle belegen durften. Die Rückmeldungen der Aussteller waren äusserst positiv und ermutigten uns auch im nächsten Jahr auf die Eventhalle inkl. Zelt zu setzen.

An dieser Stelle spreche ich all meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen, ein grosses «Dankeschön» aus, denn ohne euren unermüdlichen und fleissigen Einsatz wären die WBK-Tage und all die anderen Anlässe und Arbeiten nicht zu bewältigen gewesen.

Dabei möchte ich auch einmal erwähnen, dass die Vorstands-Arbeit pro Jahr und Vorstandsmitglied zwischen 4 und 5 Wochen in Anspruch nimmt. Dies ist neben dem herausfordernden Berufsalltag nicht immer leicht zu bewerkstelligen. Dafür ein grosses «Dankeschön» an meinen Vorstand.

Vorstandsarbeit

2022 traf sich der Vorstand zu insgesamt fünf Vorstands-Sitzungen.

Zwei Hauptthemen wurden prioritär behandelt. Die Digitalisierung und die neuen Statuten des SBV.

Die neuen Statuten des SBV wurden an der Mitgliederversammlung 2022 in Vaduz einstimmig genehmigt.

Ebenso wurde der Kredit für die Digitalisierung des SBV mit grossem Mehr angenommen. Erste Ergebnisse können wir bereits mit den Anmeldungen für die WBK-Tage 2023 vorweisen.

Der Vorstand hat für die Digitalisierung des SBV eine Arbeitsgruppe gebildet mit Angelika Zberg, Marco Imhof und Walter Schuler. Dieses 3er Team hat zusammen mit dem IT-Anbieter rasche und pragmatische Lösungen erarbeitet. Neben den normalen Vorstands-Sitzungen haben sie zusätzliche Stunden aufgewendet, mit dem Resultat, dass aktuell viele Abläufe nun per IT erledigt werden können.

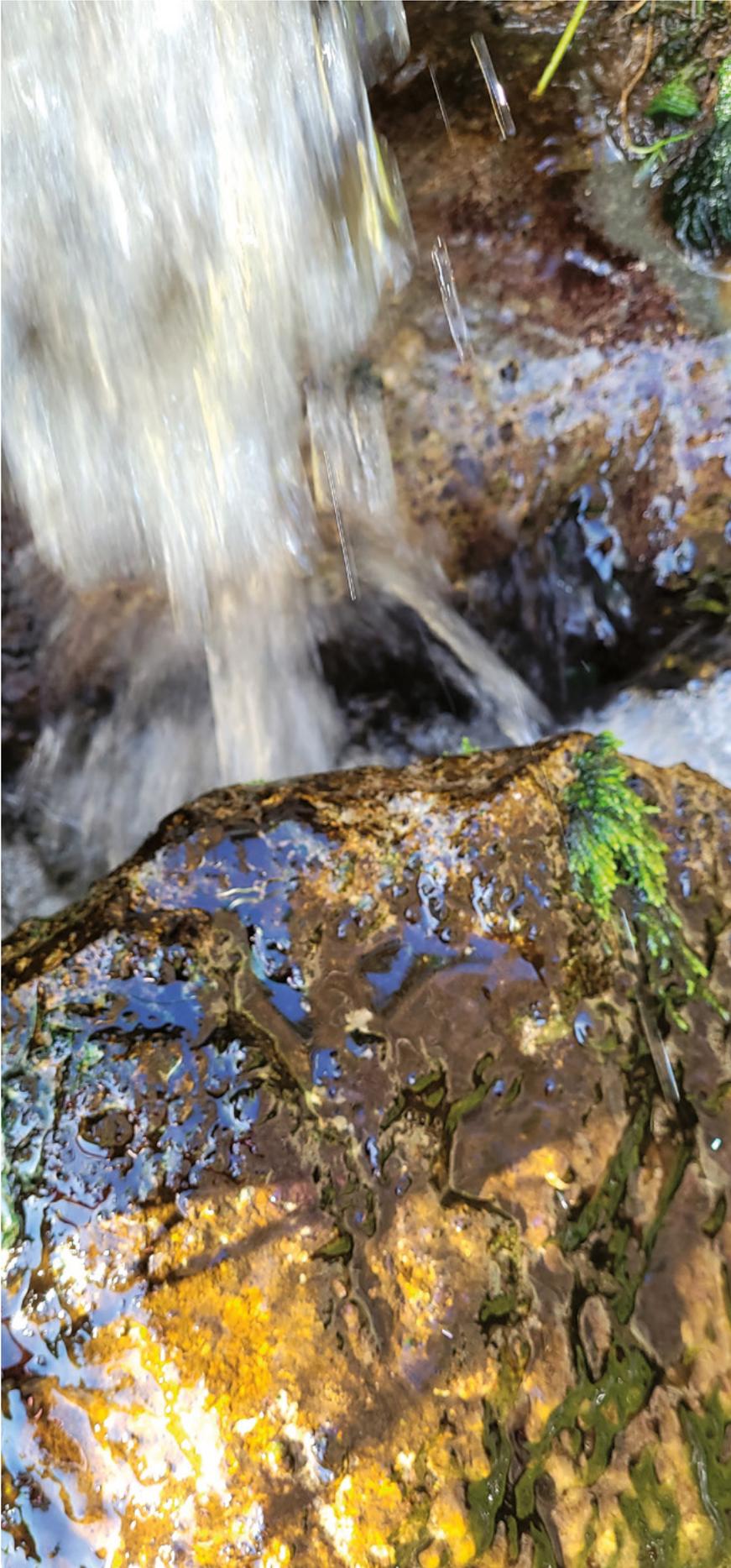
Daneben waren wie jedes Jahr viele Anfragen, Stellungnahmen, Probleme und sonstige Herausforderungen zu meistern. Dem Vorstand wird es auch in Zukunft nicht langweilig werden.

Durch die tatkräftige Unterstützung unserer neu gewählten Vorstands-Kollegen ist gewährleistet, dass das SBV-Boot immer schlank und agil unterwegs sein wird.

Generalversammlung, 3./4.Juni 2022 in Vaduz

Beim dritten Mal hat es funktioniert. Die Mitgliederversammlung konnte durchgeführt werden. Arthur Tobler und seine Frau Vreni haben alles bis ins letzte Detail geplant und organisiert. Herzlichen Dank den beiden.

Alle Geschäfte, welche an der Mitgliederversammlung traktandiert waren, wurden angenommen. Die Versammlung stellte zukunftssträchtige Weichen.



Auch das Rahmenprogramm versprach den einen oder anderen Höhepunkt. Der anschliessende Gala-Abend im Vaduzer-Saal wurde von allen Anwesenden sehr genossen. Das Samstag-Programm mit dem Besuch der Hofkellerei des Fürsten und anschliessendem Mittagessen rundeten die gelungene Veranstaltung ab.

Herbsttagung 23. September 2022

Die Herbsttagung 2022 führte uns nach Alpnach, Obwalden. Roland Rohrer und seine Frau Nicole organisierten einen spannenden und lehrreichen Tag rund um die Themen: Wetterschmöcker, Gotthard Bio Pilze und ARA Sarneraatal. Alles hat reibungslos funktioniert. Von der Begrüssung, über die Verschiebungen, bis zum Mittagessen. Leider kamen nicht so viele Teilnehmer wie erhofft. An den Themen kann es nicht gelegen haben. Mal schauen, wie sich die Situation 2023 präsentiert.

Vorstands-Ausflug 14./15. Oktober 2022

Unser diesjähriger Vorstands-Ausflug führte uns ins Toggenburg. Genauer gesagt, zu unserem Vorstands-Mitglied Arthur Tobler. Wir besichtigten seine beiden hervorragend geführten Betriebe. Anschliessend ging es zur Firma Morga AG nach Ebnat-Kappel.

Das Mittagessen in einem seiner Betriebe wurde zu einem Erlebnis. Den Abschluss und Höhepunkt bildete ein Besuch des Säntis mit seinen Geschichten und Mythen.

Andreas Mori, Präsident SBV

BRUNNENMEISTERLEHRGANG 2021

Den frischgebackenen Brunnenmeistern und Brunnenmeisterin durfte der SBV zusammen mit dem SVGW die 54 Fachausweise übergeben. Traditionell wurden die Absolventen auch mit einem Pfeffermühlen-Hydranten vom SBV beschenkt.

Am 15. Juli 2022 fand im alten Gymnasium Sarnen dieser Anlass einen würdigen Rahmen statt. Der SBV-Präsident Res Mori begrüßte die erfolgreichen Absolventen und Gäste. Der Obwaldner Regierungsrat Christian Schäli richtete ein Grusswort an die Anwesenden, bevor zur Fachausweisübergabe durch Samuel Wittwer (Präsident Prüfungskommission SVGW) und Lorenz Bützberger (Leiter Bildung) und Dorothe von Moos (Bildungsverantwortliche SVGW) geschritten wurde.

Mit bester Sicht auf den Sarnersee wurde den Anwesenden ein Apéro im Sport-Café offeriert. Die Brunnenmeister schätzten die persönliche Übergabe sehr.

Folgende Personen haben den Lehrgang zum Brunnenmeister erfolgreich absolviert und den begehrten Fachausweis erhalten:

Adler Pascal, Ehrendingen/**Aemmer Thomas**, Hünibach/**Aeschbacher Marc**, Kappelen/**Ambrosetti Marzio**, Felben-Wellhausen/**Aregger Daniel**, Schachen LU/**Bachofner Christian**, Meilen/**Baumgartner Jürg**, Münchenbuchsee/**Betschart Beat**, Muotathal/**Bieri Fabrizio**, Alberswil/**Bischof Daniel**, Speicher/**Büchi Thomas**, Elsau/**Domic Marko**, Zufikon/**Dossenbach Lukas**, Baar/**Engel Heidi**, /**Falgetano Fausto**, Selzach/**Fischer Philipp**, Pfaffnau/**Frei Marc**, Rebstein/**Fürer Roman**, Jonschwil/**Galliker Roger**, Seengen/**Gertiser Florian**, Asp/**Gessner Roger**, Diepflingen/**Gutzwiller Daniel**, Reinach BL/**Hartmann Sarah**, Schnottwil/**Hürlimann Herbert**, Horw/**Imboden Daniel**, St. Niklaus VS/**Kost Raphael**, Triengen / **Kurath Patrik**, Flumserberg/**Lachmuth Lorenz**, Kappel SO/**Laimbacher Arnold**, Schwyz/**Le Mouël Thierry**, Bachs/**Lochmatter Lukas**, Birgisch/**Lutovski Alan**, Illnau/**Lutz Thomas**, Appenzell/**Müller Werner**, Ellighausen/**Pfeil Thomas**, Zürich/**Roth Marie-Theres**, Zürich/**Rupf Thomas**, Geroldswil/**Schaffner Roland**, Thürnen/**Schindler Simon**, Grosshöchstetten/**Schmid René**, Schaffhausen/**Schürch Stefan**, Grenchen SO/**Spring Adrian**, Bönigen/**Stutz Benno**, Gisikon/**Vanella Dino**, Zürich/**Waser Sandro**, Alpnachstad/**Weibel Kevin**, Schwyz/**Werner Daniel**, Rheinau/**Wyss Michael**, Wilen b. Wollerau/**Zenger Roger**, Thun/**Zumbach Daniel**, Wernetshausen/**Zwahlen Thomas**, Sulgen/**Hummel Manuel**, Birsfelden/**Fleury Michel**, Gelterkinden



Die erfolgreichen Absolventen an der Diplomfeier vom 15. Juli 2022 in Sarnen

WEITERBILDUNGSKURSE 2022



Franziska Meier, Leitung Ressort Weiterbildung

Weiterbildung / Weiterbildungskommission / nach Corona

Schwierige Wege führen oftmals zu den schönsten Zielen

Wir waren uns alle einig, dass wir nach der Pandemie vorsichtig und mit etwas kleineren Schritten den Kurs-Neustart wagen wollten.

So planten wir von Anbeginn an keine Parallel-Kurse. Dadurch konnte die gleichzeitige Anwesenheit von über 500 Kursteilnehmenden im Campus Sursee vermieden werden. Ebenso mussten wir möglicherweise auch mit weniger Kursteilnehmende rechnen. Die gesamte Kursdauer über rund 2 Wochen Präsenzzeit der verbleibenden 8 Vorstandsmitglieder (ein Beinbruch liess die Mithilfe vor Ort von Walter Schuler leider nicht zu) verblieb unverändert – unser Kurs-Angebot reduzierte sich für einmal auf 4 Kursblöcke.

Damit wir in jedem Fall Weiterbildung für Interessierte anbieten konnten, die Pandemiesituation zeigte sich weiterhin unklar, wohin die Reise bis zu den Kursen führen wird, wurde der 2. Kurstag mit den beiden Hauptthemen – Zählerwesen und Druckprüfungsmethoden – vorgängig verfilmt. Mit dem Support und der professionellen Technik von Bild&Ton wurden im Februar die 2 Weiterbildungssequenzen erstellt (www.brunnenmeister.ch/downloads-publikationen/weiterbildungskurse/wbk-2022/). Der versuchsweise angebotene Tageskurs durften wir erfolgreich durchführen, doch die Teilnehmerzahl war nicht so überzeugend. Woran mag es gelegen haben – ungünstiges Datum oder Tag, ist das Interesse an einem Tageskurs nicht so gross wie vermutet? Somit werden wir zukünftig wiederum auf das 2-tägige Kursangebot setzen.

Etwas zögerlich, voller Ungewissheit wie wir uns nach der Pandemiezeit wieder in grösseren Menschenmengen begegnen werden, starteten wir Ende März 2022 mit den 4 Kursblöcken. Auch für uns

Vorstandsmitglieder war es eine ungewisse «Wiederfindungszeit» – die Abläufe waren nicht mehr allen voll präsent, die Routine während der Kurseinheiten liess sich aber schnell wieder finden. Was uns alle stets sehr positiv und zuversichtlich stimmte, war die Erstnutzung und Einweihung der neu erstellten Multifunktions-Eventhalle im Campus Sursee. Was für eine wunderbare Ausstellung hergerichtet werden konnte und welche Eindrücke sie bei allen Anwesenden hinterliess, können Sie auf unserer Homepage www.brunnenmeister.ch gerne nochmals ansehen. Der Platzbedarf lag nach der zweijährigen Abwesenheit weit über dem möglichen Hallenangebot, so dass wir zusätzlich nochmals auf die Zeltausstellungsfläche zurückgreifen mussten. Auch dieser Mehraufwand wurde einfach so durch diverse Vorstandsmitglieder gestemmt und abgearbeitet. Dazu möchte ich gerne ein paar Aufwands-Gedanken mit in den Geschäftsbericht einfließen lassen.

Wissen Sie, was alles geleistet und benötigt werden muss, damit ein reibungsloser Kursbetrieb, während 2 Wochen erfolgreich gewährleistet werden kann?

Von der Programmgestaltung über Referentensuche bis hin zum ersten Referententreffen, Einholen von Offerten und diverse Bestellung auslösen, all dies wird von den zuständigen 7 WBK-Mitglieder (Franziska Meier, Arthur Tobler, Marco Imhof, Walter Schuler, Michael Gehri, Roland Rohrer, Hansueli Hauswirth ab GV 2022) in gewohnter Art und Weise im Hintergrund vorgenommen. Im SBV-Materiallager werden auf diversen Paletten x-tausend SBV-Schreibblöcke, Pfeffermühlen, Karaffen, Bleistifte, Hinweisschilder sowie vorhandenes Sanitärmaterial eingelagert. Besten Dank Michu, dass der SBV seine Fahnen und notwendiges Material jederzeit bei Dir abrufen kann.

Unkompliziert und sehr flexibel werden wir tagtäglich vor, während und nach dem Kursbetrieb unterstützt, ganz grossmächtiger Dank an dieser Stelle. Was würden wir auch ohne die wunderbare Campus-Crew machen?

Natürlich kann all dies nicht ohne unser SBV-Sekretariat termingerecht ausgeführt werden. Für viele wohl kaum vorstellbar, dass jährlich jeweils über 550 Stunden nur für die Weiterbildungskurse aufgewendet wurden (diverse Briefversendungen inkl. Kurseinladungen, eingehende Anmeldungen erfassen, Listen anpassen, Nachmeldungen, Mutationen, Rechnungen erstellen, freundliche Telefonauskünfte, Teilnehmerlisten und Namensschilder drucken etc.).

Mit dem positiven GV-Entscheid im Juni 2022, die Digitalisierung umgehend voranzutreiben und das IT-System zu optimieren, ist der SBV in guter Zuversicht, dass sich der immense Administrationsaufwand für das kommende Kursjahr 2023 schon deutlich reduzieren lässt. Online-Anmeldungen werden zukünftig für Aussteller (konnte erstmals im Herbst 2022 erfolgreich angewendet werden) und neu auch für die Kursanmeldungen 2023 zum Einsatz kommen. Eine weitere Neuerung und Erleichterung bei den

diversen SBV-Sekretariatsarbeiten wird die Auslagerung und somit direkte Hotelzimmerbuchung beim Campus Sursee bringen.

Pflegen wir die Kameradschaft gemeinsam in unserer Brunnenmeisterfamilie, in guten wie auch manchmal während etwas aufwendigeren Zeiten. Das Leben ist wie ein Blumenbeet – man erntet das, was man dort sät.

Gerne hoffen wir, die Kurstage im Jahr 2023 nach erfolgter erstmaliger Onlineanmeldung – mit grossem Engagement und noch grösserer Freude im Campus mit vollem Elan durchzuführen.

Aktuelle Informationen werden laufend auf unserer Homepage www.brunnenmeister.ch veröffentlicht und stehen allen Interessierten jederzeit zur Verfügung.

Franziska Meier, Leitung Ressort Weiterbildung
Im Januar 2022



Vorträge am ersten Kurstag im grossen Konferenzsaal im Campus Sursee



Praktische Vorführungen am zweiten Kurstag an den Weiterbildungskursen 2022 im Campus Sursee.



HERBSTTAGUNG 2022



Roland Rohrer, Organisation Herbsttagung

Herbsttagung vom 17. September 2021

An einem sonnigen und warmen Herbsttag wurde die alljährlich stattfindende und immer gut besuchte Herbsttagung des Schweizerischen Brunnenmeister Verbands dieses Mal in Alpnach OW ausgetragen. Am Freitag, 23. September 2022 trafen sich rund 110 interessierte Brunnenmeisterinnen und Brunnenmeister auf dem Militärflugplatz Alpnach.

Folgende Inhalte wurden den Teilnehmern vermittelt. Der Wetterprophet Karl Hediger aus Küssnacht, der Naturmensch, hat den Teilnehmern einen amüsanten Einblick in seine Wetter-Wahrnehmung und Wetter-Prophezeiung gegeben.

Auch ein Rundgang durch die höhlengewachsenen BIO-Edelpilze der Gotthard BIO-Pilze AG in Stansstad erwartete die TeilnehmerInnen. Dieser führte uns in die Rotzloch-Höhle in Stansstad NW, in der Pilze produziert werden. Unter fachkundiger Leitung wurde die Entstehung und das Wachstum der Pilze bei einer Durchschnittstemperatur von 12–14 Grad und einer Luftfeuchtigkeit von 90 Prozent aufgezeigt.

Am zweiten Halbtage stand die Erkundung der ARA Sarneraatal auf dem Programm, welche als eine der modernsten und komplexesten ARAs der Schweiz gilt. Als erste ARA der Schweiz wird in Alpnach die biologische Reinigungsstufe mit dem sogenannten «Nevada-Verfahren» betrieben.

In einem interessanten Fachvortrag wurden die Teilnehmer/innen über die 4-Stufen-Elimination von Mikroverunreinigungen und der Abwärmenutzung von Abwasser und Fotovoltaik informiert. Nach zwei Vorträgen begleitete uns ein köstliches Mittagessen im Restaurant Alouette auf dem Militärflugplatz. Dabei wurde rege diskutiert und gespannt die Militärhelikopter beobachtet.

Roland Rohrer
Organisation Herbsttagung



Gotthard Bio Pilzzucht in Stansstad



Besichtigung der ARA Alpnach und Vortrag



Wetterprophet Karl Hediger erzählt von seiner Arbeit beim meteorologischen Verein Innerschweiz

JAHRESRECHNUNG 2022



Walter Schuler, Sekretär

Jahresbericht des Sekretärs

2022 was für ein Jahr – ein Jahr mit ganz unterschiedlichen Emotionen.

Die positive Stimmung und die Zuversicht auf erfolgreiche Weiterbildungskurse 2022 ist ein weiteres Mal durch die Unsicherheit der Corona-Massnahmen getrübt worden.

Eine Herausforderung für den Vorstand war ebenfalls die ungeplante, nicht den Statuten und der Kontinuitäts-Planung entsprechenden Demission von unserem langjährigen Sekretär Leo Zberg.

Die sehr erfolgreichen Weiterbildungskurse 2022 waren nicht nur für den Vorstand, sondern auch für Euch Mitglieder ein sehr positives Ereignis. Endlich konnte man sich wieder treffen, fachsimpeln und den sehr wertvollen Erfahrungsaustausch geniessen.

Auch der Jahresrechnung haben die Weiterbildungskurse 2022 nachhaltige und erfreuliche Spuren hinterlassen.

Nach zwei negativen Jahresabschlüssen konnten im Jahr 2022 endlich wieder «schwarze Zahlen» mit einem Gewinn von CHF 73 229.31 ausgewiesen werden.

Mit der Umsetzung der neuen SBV-IT konnten wir nach der Kredit Freigabe an der Mitgliederversammlung 2022 unverzüglich durchstarten.

Als ersten Erfolg darf sicher das Anmeldungstool für die Ausstellung WBK 2023 erwähnt werden. Die ersten 50 Stände sind bereits kurz nach der Freischaltung gebucht worden. Mit diesem Anmeldungstool konnten sehr viele Stunden Arbeitszeit mit Umbuchen, oder dem Ändern der Pläne für die Eventhalle und dem Zelt eingespart werden.

Gerne bedanke ich nochmals für das mir entgegengebrachte Vertrauen, zur Wahl zum neuen Sekretär. Der neue «Job» ist eine interessante, aber auch eine zeitaufwendige und fordernde Tätigkeit.

Walter Schuler
Sekretär

Bilanz per 31. Dezember 2022	31.12.2022	Vorjahr
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen	465 761.13	380 074.52
Anlagevermögen	20 001.00	1 001.00
Total Aktiven	485 762.13	381 075.52
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital	99 526.25	68 068.95
Zweckgebundene Rücklagen (Bildungsfond)	150 000.00	150 000.00
Verbandskapital	163 006.57	239 958.66
Jahresgewinn + / Jahresverlust -	73 229.31	-76 952.09
Total Passiven	485 762.13	381 075.52

Erfolgsrechnung 2022	Erfolgsrechnung 2022	Budget 2022	Erfolgsrechnung 2021	Budget 2023	Budget 2024
ERTRAG	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Verband					
Total Ertrag Verband	14 331.71		34 980.22		2 020.00
Total Aufwand Verband	229 217.57		181 212.87		202 420.00
Total Verbandsaufwand	-214 885.86	-160 000.00	-146 232.65	-250 000.00	-200 400.00
Mitglieder					
Einzelmitglieder	31 200.00		34 400.00		32 800.00
Kollektivmitglieder	73 480.00		72 490.00		73 000.00
Passivmitglieder	46 800.00		45 800.00		46 600.00
Altmitglieder	1 160.00		1 100.00		1 100.00
Total Mitgliederbeiträge	152 640.00	156 000.00	153 790.00	153 000.00	153 500.00
Brunnenmeisterkurse					
Total Ertrag Brunnenmeisterkurse	703 788.64	750 000.00	93 129.54	720 000.00	645 000.00
Total Aufwand Brunnenmeisterkurse	534 416.62	700 000.00	169 918.74	620 000.00	514 800.00
Total Brunnenmeisterkurse	169 372.02	50 000.00	-76 789.20	100 000.00	130 200.00
Mitgliederversammlung					
Total Ertrag Mitgliederversammlung	30 122.23	25 000.00	0.00	25 000.00	28 000.00
Total Aufwand Mitgliederversammlung	62 546.38	71 000.00	1 414.76	60 000.00	74 500.00
Total Generalversammlung	-32 424.15	-46 000.00	-1 414.76	-35 000.00	-46 500.00
Herbsttagung					
Total Ertrag Herbsttagung	19 019.11	30 000.00	23 578.89	30 000.00	20 000.00
Total Aufwand Herbsttagung	20 491.81	30 000.00	29 884.37	30 000.00	32 500.00
Total Herbsttagung	-1 472.70	0.00	-6 305.48	0.00	-12 500.00
Total Ertrag	919 901.69		305 478.65		
Total Aufwand	846 672.38		382 430.74		
Jahresgewinn (+) / -verlust (-)	73 229.31	0.00	-76 952.09	-32 000.00	24 300.00

BERICHT DER INTERNEN GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION 2022

ZUHANDEN DER 74. GENERALVERSAMMLUNG VOM 9. JUNI 2023 IN BELLINZONA

Als Rechnungsrevisoren haben wir die auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnung des Schweizerischen Brunnenmeister-Verbandes geprüft.

Die BDO AG, Luzern, hat den Jahresabschluss 2022 am 24. Februar 2023 als externe Revisoren mit einer eingeschränkten Revision geprüft. Der Abschlussbericht liegt vor.

Wir prüften die Ausgaben und Einnahmen, auch ob sie statutarisch begründet sind, dem Budget entsprechen und in der Kompetenz des Vorstandes getätigt wurden.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein; die Rechnungstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch die entsprechenden Belege ausgewiesen.

Die Rechnung schliesst mit einem Reingewinn von CHF 73 229.31 ab.
Das Verbandskapital beträgt vor dem Übertrag des Reingewinns CHF 163 006.57.
Das Vermögen ist ausgewiesen und weder belehnt noch sonst irgendwie belastet.
Der Bildungsfonds von CHF 150 000.00 ist ausgewiesen.

Wir beantragen der Generalversammlung die sauber geführte Rechnung unter bester Verdankung an den Sekretär Walter Schuler zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

6062 Wilen, 3. März 2023

Die Rechnungsrevisoren

(Marugg Peter)

(Thomas Giger)



Tel. +41 41 368 12 12
www.bdo.ch
luzern@bdo.ch

BDO AG
Landenbergstrasse 34
6002 Luzern

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des Vereins**

Schweizerischer Brunnenmeister-Verband SBV, Wilen (Sarnen)

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) des Vereins Schweizerischer Brunnenmeister-Verband SBV für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Vergleichszahlen in der Jahresrechnung wurden nicht geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Luzern, 2. März 2023

BDO AG

ppa. Yannick Steinger
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. David Häsler
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage
Jahresrechnung

